

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **BVDW ruft zur Bewerbung für das European Seal of e-Excellence auf Relaunch der begehrtesten Auszeichnung in Europa für 2009**

**Berlin/Düsseldorf, 14. Oktober 2008 – Als Partnerverband des European Multimedia Forum (EMF) appelliert der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. an deutsche Unternehmen der digitalen Wirtschaft, sich für das Seal of e-Excellence zu bewerben. Zum siebenten Mal in Folge ist der Bewerbungszeitraum in diesem Jahr am 1. Oktober gestartet und endet am 19. Dezember. Europäische und außer-europäische Unternehmen werden jährlich mit dem Siegel für außergewöhnliche Erfolge, Innovationen und herausragende interaktive Marketingstrategien prämiert. Wie auch in den letzten Jahren wird die internationale Auszeichnung auf der Marketing Solutions Area – auf der auch der BVDW seinen Stand hat – am ersten Tag der CeBIT (3. bis 8. März 2009 in Hannover) verliehen.**

Seit 2003 wird das Seal Of e-Excellence jedes Jahr vergeben. In Zusammenarbeit mit Europas führenden Multimedia Verbänden und unter Leitung der Dachorganisation European Multimedia Forum (EMF) mit Sitz in Brüssel ist der BVDW an der Ausschreibung und Jurierung des Wettbewerbs beteiligt. Nach sieben Jahren wurde das "Seal 2009" im Hinblick auf das Design und die Website erneuert und verbessert, um die Attraktivität des Siegels noch zu erhöhen. Den offiziellen Relaunch eröffnete Dr. Margaretha Mazura, Generalsekretärin des EMF.

In den vergangenen Jahren konnten immer wieder Mitgliedsunternehmen des BVDW die Auszeichnung entgegen nehmen. Zu den Preisträgern zählten bisher unter anderem 24/7 Real Media Deutschland, ePages Software, infoMantis, nugg.ad, OXID eSales, Pangora, Quisma, spacedealer, Target-E und Zanox. Darüber hinaus erzielten Unternehmen der deutschen digitalen Wirtschaft im letzten Jahr das beste Ergebnis seit der Ausschreibung des Wettbewerbs – ein eindeutiges Zeichen für die Qualität deutscher Firmen.

Neben dem BVDW sind führende Multimedia Verbände aus Belgien, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Indien (als einziger, nicht-europäischer Verband), Norwegen, Österreich, Schweiz, Slowenien und Spanien an der Vergabe der Siegel beteiligt. Eine Jury bestehend aus Vertretern aller Verbände wählt die Gewinner auf Basis des offenen Bewerbungsprozesses. Das in Platin, Gold oder Silber abgestufte Siegel können die Gewinner als PR-Medium verwenden und die Logo-Version auf ihre Homepage stellen. Darüber hinaus erhalten die Gewinner eine Gratis-Mitgliedschaft im European Multimedia Forum.

Für Unternehmen, die sich um das Siegel bewerben wollen, fallen 80,- Euro Bearbeitungsgebühren an. Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen sind unter [www.seal-of-excellence.org](http://www.seal-of-excellence.org) bereitgestellt.

Kontakt:

Philippe Wacker,

Executive Director

European Multimedia Forum

Tel: +32 2219 0305

e-mail : [phw@e-multimedia.org](mailto:phw@e-multimedia.org)

[www.seal-of-excellence.org](http://www.seal-of-excellence.org)

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.

Gerd M. Fuchs,

Referent Medienpolitik

Tel. +49 30 880078 -37, Fax: -33

Mail: [fuchs@bvdw.org](mailto:fuchs@bvdw.org)

[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

Simona Haasz,

Assistentin Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 211 600456-26, Fax: -33

Mail: [haasz@bvdw.org](mailto:haasz@bvdw.org)

**Über den BVDW:**

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung aller am digitalen Wertschöpfungsprozess beteiligten Unternehmen.

Der BVDW steht im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen (Verbraucherorganisationen, andere Branchenverbände etc.), um ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche zu unterstützen.

Zudem bietet der BVDW ein Expertennetzwerk, das Unternehmen und Interessierten innerhalb wie außerhalb der Branche schnell und gezielt Antworten auf konkrete Fragestellungen rund um die Lösungen der Digitalen Wirtschaft liefert.

Der BVDW bietet ein umfangreiches Service- und Informationsportfolio für seine Mitgliedsunternehmen. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Technologien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern.